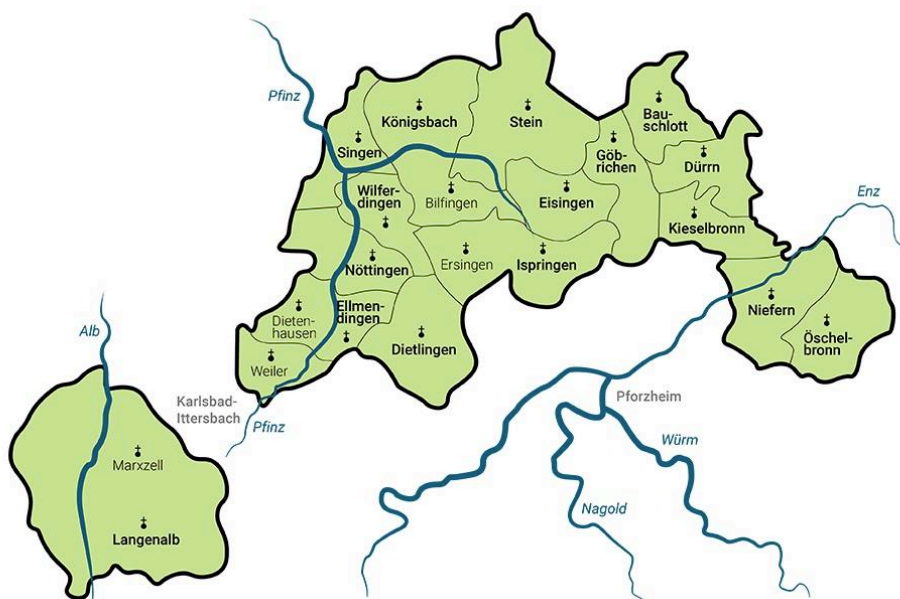


Diese E-Mail wird nicht richtig dargestellt? Klicken Sie auf unsere [Web-Version](#).



Dekanats- Newsletter November 2024



Evangelischer Kirchenbezirk
Badischer Enzkreis

Miteinander. Glauben. Feiern.

Monatsspruch November 2024

**Wir warten aber auf einen
neuen Himmel und eine
neue Erde nach seiner Verheißung,
in denen Gerechtigkeit wohnt.**

2. Petrus 3,13



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

es wäre doch großartig, wenn wir eine neue Erde und einen neuen Himmel im Schrank hätten! Die alten Weltklamotten ausziehen, ab in die Wäsche damit und reinschlüpfen in taufrische Schöpfungskleider. Im zweiten Petrusbrief klingt es ganz danach, als hätte Gott Wechselklamotten parat! Aber „wir“ sind es ja, die warten! „Wir“, die wir von alter Erde genommen sind und zu alter Erde werden, mit ganz viel altem Adam in den Genen. Müssten wir nicht auch in der Schmutzwäsche enden?

Keine Sorge! Gott hat diese alte, verdorbene und geknechtete Welt so sehr geliebt, dass er seinen Sohn hingegeben hat. Dieser ist lebendig mitten unter uns in der Kraft des Heiligen Geistes. Und renoviert schon hier und da, verwandelt Herzen, versöhnt Menschen, setzt Hoffnungszeichen. Gottes neue Welt ist nicht im Schrank, sondern bricht mitten unter uns an – punktuell und fragmentarisch, aber unaufhaltsam. Es gilt, Gottes Wirken zu erkennen und daraus Hoffnung zu gewinnen und zu verbreiten.

Ihr & Euer Dekan Dr. Christoph Glimpel, Göbrichen

Themen

- [Unsere Gebetsanliegen](#)
- [Unsere Termine](#)
- [Orgeleinweihung in Langenalb begeistert](#)
- [Agnetha Dalmus als Schriftführerin ins Präsidium der Landessynode der Evangelischen Landeskirche in Baden gewählt](#)
- [Bezirkskollekte am Sonntag, 24. November, für die Bau-
schlotter Kirche](#)
- [Bezirkskollekten 2025](#)
- [„Open Doors“ im Januar in unserem Kirchenbezirk](#)
- [#Wir bibeln: „Wenn es Himmel wird“](#)
- [Kostenlose Telefonaktion zu den Themen Vorsorge und Erbrecht](#)
- [Herzliche Einladung zu Konzerten in Niefern und
Öschelbronn](#)
- [Das Leben wieder schmecken – ein Kochabend für
Trauernde](#)

- [Informationstag für Interessierte am Theologiestudium](#)
- [Neuer Ausbildungskurs für Telefonseelsorge startet](#)
- [Jahrestagung Pfarrfrauenbund Baden: Zwischen Glaube und Zweifel – Gott erfahren](#)
- [Rückmeldung zum Newsletter](#)



Unsere Gebetsanliegen

Wir beten um Gottes Eingreifen und Weisheit für alle Politiker und Verantwortlichen angesichts der angespannten wirtschaftlichen Lage und der Kriege in aller Welt. Wir bitten Gott auch, dass er den Kirchenältesten und Leitern immer wieder zeigt, wo die Mittel und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am besten eingesetzt werden. Wir bitten auch um junge Menschen, die bereit sind, Theologie zu studieren. Wir sind dankbar, dass wir immer wieder erfahren, wie Gott uns hilft und seine Gemeinde baut. Amen.



Unsere Termine

Sonntag, 24. November, 10 Uhr, Gottesdienst mit der Einführung von Matthias Haupe in der Kreuzkirche Singen

Freitag, 29. November, 18 Uhr, Stein, Bezirkssynode, Beginn mit einem Gottesdienst um 18 Uhr in der Stephanuskirche

Sonntag, 12. Januar, 9:45 Uhr, Gottesdienst mit Maria Lorana von „Open Doors“ in der Marienkirche Niefern

Sonntag, 26. Januar, 10 Uhr, Kulturhalle Remchingen, Bezirksgottesdienst mit Kirchenrat Axel Ebert



Orgelweihe in Langenalb begeistert

Am Freitag, 18. Oktober, war es endlich so weit: Die restaurierte Orgel wurde in Langenalb feierlich eingeweiht. 2017 hatte der damalige Pfarrer Daniel Dettling eher durch Zufall die Reste einer alten Orgel in der Pfarrscheune entdeckt, die dort seit über 40 Jahren eingelagert war. Erst nach der Begutachtung durch Dr. Martin Kares, Leiter des Orgel- und Glockenprüfungsamtes der Evangelischen Landeskirche in Baden, wurde klar, dass dieser Fund einer kleinen Sensation gleichkam: Es stellte sich heraus, dass die „Reste“ keine Reste waren, sondern die fast vollständig erhaltene Hans-Christian-Goll-Orgel von 1870, die damals in der Marienkirche eingebaut war. Bei der Renovierung der Kirche Anfang der 1970er Jahre wurde sie entfernt und durch eine moderne elektronische Orgel ersetzt. Nicht weil sie kaputt war, sondern weil man damals, dem Zeitgeist folgend, etwas gegen das „Alte“ hatte, wie es Dr. Martin Kares formulierte. Einen ausführlichen Bericht finden Sie [hier](#).



Agnetha Dalmus als Schriftführerin ins Präsidium der Landessynode der Evangelischen Landeskirche in Baden gewählt

Der Badische Enzkreis und der CVJM Baden freuen sich, dass Agnetha Dalmus als Schriftführerin in das Präsidium der Landessynode der Evangelischen Landeskirche in Baden gewählt wurde. Die Synodale ist auch Mit-

glied im Bezirkskirchenrat. Wir wünschen ihr für ihre neue Aufgabe viel Kraft und Gottes Segen.



Bezirksskollekte am Sonntag, 24. November, für die Bauschlatter Kirche

Der Bezirkskirchenrat hat neu beschlossen, die Bezirksskollekte am 24. November (Ewigkeitssonntag) für die Sanierung der Bauschlatter Kirche, die derzeit aus Sicherheitsgründen gesperrt ist, zu bestimmen. Alle Informationen dazu finden sich [hier](#). Da 2025 bisher keine Impulswochen geplant sind, sammeln wir nicht (wie ursprünglich geplant) für die Impulswochen.



Bezirkskollekten 2025

Der Bezirkskirchenrat hat die folgenden Kollektenzwecke für die Bezirkskollekten 2025 festgelegt: Open Doors (19. Januar), Beratungsstelle Ausweg (9. März), Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising (12. Oktober), Christliches Hospiz (23. November).



Open *Doors*

„Open Doors“ im Januar in unserem Kirchenbezirk

Zu unseren Bezirksschwerpunkten gehört es, die Situation verfolgter Christen im Blick zu haben und für sie zu beten. Vom 12. bis 17. Januar

kommen Maria Lorena und Daniel Ziegler in unseren Kirchenbezirk und versorgen uns mit neuesten Informationen und Erfahrungsberichten von „Open Doors“ und beten mit uns. Ladet gerne eine der beiden Personen ein! Maria Lorena ist auch schulerprobt, bietet sich als besonders als Gast im Religionsunterricht an. Fest steht unter anderem der Gottesdienst mit Maria Lorena in der Nieferner Marienkirche am Sonntag, 12. Januar, um 9:45 Uhr.



#Wir bibeln: „Wenn es Himmel wird“

An einer Bibelwoche kann man auch von zu Hause aus teilnehmen. Am Mittwoch, 6., 13. und 20. November finden jeweils um 19:30 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus, Paul-Gerhardt-Straße 1, 75196 Remchingen-Singen Bibeltage statt. Im Mittelpunkt stehen Texte aus dem Johannesevangelium. Es besteht die Möglichkeit, sowohl vor Ort als auch digital teilzunehmen. Ein Zugangslink ist über dieses [Formular](#) erhältlich.



Kostenlose Telefonaktion zu den Themen Vorsorge und Erbrecht

Vorsorgethemen wie Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung sind in aller Munde. Themen, die uns, unsere Eltern und nahen Angehörigen zunehmend mehr betreffen. Doch, wie am besten vorgehen? Was ist zu bedenken? Oder haben Sie Fragen zum Erbrecht? Die gesetzliche Erbfolge regelt manches sozusagen von selbst. Aber passt diese Regelung zu Ihrer Lebenswirklichkeit? Bei einer Telefonaktion am Dienstag, 12. November von 9 bis 15 Uhr im Rahmen der Initiativen „Was bleibt.“ und „Nicht(s) vergessen“ stehen vier kompetente Fachanwälte – Robert Glenk (Forchheim), Martina Klose (Jena), Dr. Sebastian Kottke (Stuttgart) und Dr. Achim Nolte (Freiburg) – unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 6008003 zur Verfügung. Die Anwälte unterstützen die Aktion unentgeltlich. Aus rechtlichen Gründen darf eine Beratung im Erbrecht nur durch Rechtsanwälte und Notare erfolgen. Weitere Informationen finden sich unter www.nichtsvergessen.de. Ansprechpartnerin ist Luise Bröther, Telefon 0721 9175-821, E-Mail: luise.broether@ekiba.de.



Herzliche Einladung zu Konzerten in Niefern und Öschelbronn

Sängerinnen und Sänger der Kirnbachkantorei und der cappella vocalis gestalten zusammen mit Streichern und Holzbläsern des Bachorchesters Pforzheim Konzerte mit Barockmusik. Die Aufführungen finden am Samstag, 16. November, in Niefern und am Sonntag, 17. November, in Öschelbronn statt, jeweils um 19 Uhr. Im Zentrum steht die „Trauerhymne“ von Georg Friedrich Händel. Dieses anspruchsvolle Stück mit durchgehend chorischer Besetzung ist eine dankbare, aber herausfordernde Aufgabe für jeden engagierten Chor und ein Höhepunkt in jedem Konzertprogramm. Außerdem spielt das Orchester eine Ouvertüre von Georg Philipp Telemann und ein Konzert für zwei Oboen und Streicher von Antonio Vivaldi. Die Leitung hat Kantorin Susanne Fuierer. Der Eintritt zu den Konzerten ist frei. Um eine Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten.



Das Leben wieder schmecken – ein Kochabend für Trauernde

Nach dem Tod eines geliebten Menschen, besonders eines nahen Familienmitglieds, ändert sich alles – oft auch das Essverhalten. Es fehlt der Hunger, die Lust am Kochen, man vermisst Gemeinschaft am Tisch. Gemeinsam kochen, miteinander essen, sich austauschen, lachen und weinen, Zuwendung und Trost erfahren – das soll im Mittelpunkt gemeinsamer Kochabende für trauernde Erwachsene stehen. „Das Leben wieder schmecken“ will Mut machen und Zuversicht schenken: Lassen Sie sich in netter Runde Selbstgekochtes schmecken und finden Sie wieder Geschmack am Leben. Die nächsten Termine: Dienstag, 19. November und 10. Dezember, jeweils um 18 Uhr in den Räumen von „Hospiz in Karlsruhe“, Karlstraße 56, 76133 Karlsruhe im 7. OG. Anmeldungen bitte bis drei Tage vor dem Veranstaltungstag bei Elisabeth Deutscher, Koordinatorin der Trauerbegleitung im Hospiz in Karlsruhe, Telefon: 0721 20397190, E-Mail: trauerbegleitung@dw-karlsruhe.de.



Informationstag für Interessierte am Theologiestudium

Am Mittwoch, 20. November (Buß- und Betttag), findet an der Theologischen Fakultät Heidelberg ein **Studieninformationstag** statt, zu dem interessierte Jugendliche herzlich eingeladen sind. Die Teilnahme ist ausdrücklich auch am Nachmittag möglich.



Neuer Ausbildungskurs für Telefonseelsorge startet

In einer 15-monatigen Ausbildung mit 160 Unterrichtsstunden werden Ehrenamtliche auf ihre Arbeit in der Ökumenischen Telefonseelsorge Karlsruhe vorbereitet. Ein neuer Ausbildungskurs beginnt Anfang 2025, Anmeldungen sind ab sofort möglich. Die Arbeit der Telefonseelsorge findet anonym und in einem geschützten Raum statt. Die Ökumenische Telefonseelsorge Karlsruhe ist rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr erreichbar. Rund 70 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in der Telefonseelsorge aktiv, spenden tröstende Worte oder hören einfach nur zu. Für ihre anspruchsvolle Arbeit erhalten die Ehrenamtlichen neben einer 15-monatigen Ausbildung Fortbildungen und Supervision. Wer sich ehrenamtlich in der Telefonseelsorge engagieren möchte, sollte Interesse am Mitmenschen haben, zuhören und sich einfühlen können, belastbar sein, offen für neue Erfahrungen und Lebenswirklichkeiten und gegenüber christlichen Werten aufgeschlossen sein. Interessierte können sich ab sofort in der Karlsruher Geschäftsstelle bei Pfarrer Alexander Herzfeld unter Telefon: 0721 1679277 oder E-Mail: geschaeftsstelle@telefonseelsorge-karlsruhe.de anmelden. Weitere Informationen zum Kurs gibt es unter www.telefonseelsorge-karlsruhe.de.



Jahrestagung Pfarrfrauenbund Baden: Zwischen Glaube und Zweifel – Gott erfahren

Der Pfarrfrauenbund Baden für Frauen von Pfarrern, Vikaren, Diakonen und für Pfarrwitwen lädt zur Jahrestagung von Freitag, 24., bis Sonntag, 26. Januar ins Haus der Kirche, Dobler Straße 5, 76332 Bad Herrenalb ein. Referenten sind Pfarrerin Maike Sachs, Studienleiterin am Albrecht-Bengel-

Haus in Tübingen, und Prof. Dr. Martin-Christian Mautner, Rektor der Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg und Vorstandsvorsitzender des Gustav-Adolf-Werks in Baden. Interessierte können sich bis Sonntag, 15. Dezember, bei Karin Baral, Pfarrstraße 17, 71723 Großbottwar, E-Mail: anmeldung.baden@pfarrfrauenbund.de, anmelden.



Rückmeldung zum Newsletter

Die Redaktion des Newsletters liegt in den Händen von Claudius Schillinger, Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising im Kirchenbezirk. Er freut sich über Rückmeldungen und Anregungen zu den Inhalten; E-Mail: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de.

Datenschutz | Impressum

Dekanat Badischer Enzkreis, Kirchstraße 19, 75245 Neulingen, Telefon: 07237 442814, E-Mail: dekanat.badischer-enzkreis@kbz.ekiba.de, www.badischer-enzkreis.de. Sie erreichen uns telefonisch dienstags bis donnerstags von 9:00 Uhr bis 14:30 Uhr.

Redaktion des Newsletters: Claudius Schillinger, E-Mail: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de und Dekan Dr. Christoph Glimpel (V.i.S.d.P.), E-Mail: christoph.glimpel@kbz.ekiba.de. Der Newsletter kann bei Claudius Schillinger, E-Mail: claudius.schillinger@kbz.ekiba.de, bestellt oder jederzeit abbestellt werden. Alle Texte des Newsletters können frei

verwendet werden für Gemeindebriefe, Social Media, kirchliche Internetseiten und Amtsblätter.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden.